

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Lehrerzeitung
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Lehrerverein
<b>Band:</b>	41 (1896)
<b>Heft:</b>	25
<b>Anhang:</b>	Beilage zu Nr. 25 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ vom 20. Juni 1896 : Congrès scolaire suisse = Lehrertag in Genf 1896
<b>Autor:</b>	[s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Congrès scolaire suisse + Lehrertag Genf 1896.

## Anmeldung — (*Formulaire d'adhésion*).

Der Unterzeichnete erklärt hiemit seine Beteiligung am Schweizerischen Lehrertag in Genf (13.—15. Juli 1896) und ersucht das Organisationskomite, ihm zu reserviren:

a) Eine Festkarte zu **9 Franken** mit Berechtigung zu (Massen-) Quartier für die Nacht vom Montag auf Dienstag und „ Dienstag „ Mittwoch „ Mittwoch „ Donnerstag.

b) Eine Festkarte zu **7 Franken**, ohne Benützung der Massenquartiere, mit

Unterschrift:

c) Anweisung eines besondern Quartiers

Gasthofquartier oder Privatquartier zum Preis von ..... bis ..... Fr. die Nacht, (siehe Rückseite)

für die Nacht vom Montag auf Dienstag „ „ „ „ Dienstag „ Mittwoch „ „ „ „ Mittwoch „ Donnerstag.

Wohnort:

**! Deutliche Adresse!**

~~Gefl. durchstreich~~  
was nicht gewünscht wird.

- NB. 1. Die Karte zu **9 Franken** berechtigt zur Benützung der Massenquartiere (logement en commun), die in den Schullokalitäten zur Verfügung stehen, wo besondere Schlafsaile für Damen wie für Herren eingerichtet werden.  
2. Wer ein **besonderes Quartier** (logement à part) in einem Gasthof oder Privathaus wünscht, hat für die Kosten hiefür selbst aufzukommen. Das Organisationskomite wird den angemeldeten Teilnehmern die gewünschten Zimmer zu den angedeuteten Preisen reserviren. Für Anmeldungen, die nach dem 1. Juli eingehen, übernimmt es keine Garantie.

*Gefl. durchstreich, was nicht beliebt.*

Monsieur LOUIS FAVRE  
*Gérant de l'„Educateur“*

Clos de Surinam — Chemin des Chênes

GENÈVE



# Tarife,

die von dem Quartierkomite der Landesausstellung für **Logement in Hôtels und Pensionen**  
angesetzt worden sind:

1. **Hôtels** 1. Ranges 6—12 Fr. per Tag } Bedienung und Licht inbegriffen.  
2. " 4—8 " " " Preise der Mahlzeiten wie früher.  
3. " 3—6 " " " Vorbehalt, die Zimmerpreise zu erhöhen, wenn die  
Gäste auswärts speisen.
2. **Pensionen** 1. Ranges 8—10 Fr. per Tag } Bedienung, Licht und drei tägliche Mahlzeiten  
2. " 6—8 " " " in diesen Preisen inbegriffen.
3. **Logis in Privathäusern.**  
1. Klasse 10 Fr. per Tag. 4. Klasse 4 Fr. per Tag } Für die Klassen 1—5 dieser Kategorie umfassen  
2. " 8 " " " 5. " 3 " " die angegebenen Preise: Bedienung, Licht und das  
3. " 6 " " " 6. " 1.50 " " erste Frühstück; für Klasse 6 nur Bedienung  
und Licht.

## Kleine Mitteilungen.

Lehrertag in Genf. Die Legitimationskarten, welche vom 11.—17. Juli inkl. zur Fahrt nach Genf und zurück je mit halber Taxe (halbem Billet) auf allen Eisenbahnen und auf den Dampfschiffen des Genfersees (hier bis zum 20.) berechtigen, werden nur an Mitglieder der drei Vereine: Société pédagogique, Schweiz. Lehrerverein und Società degli Amici dell'Educazione abgegeben. Sie werden in den nächsten Tagen zur Versendung gelangen. Die Festkarte wird in Genf bezogen (und bezahlt).

— (Korr.) Hr. Sekundarlehrer Jegerlehner hat an der Hochschule zu Bern summa cum laude sein Doktorexamen und dann mit bestem Erfolg die Gymnasiallehrerprüfung bestanden.

— Für den Handarbeitskurs in Genf (15. Juli bis 8. August) haben sich 164 Teilnehmer angemeldet (Genf 34, Waadt 31, Neuenburg 28, Zürich 17, Bern 12, St. Gallen 11, Solothurn 6, Thurgau 4, Basel Land, Tessin, Aargau 3, Schaffhausen und Freiburg 2.

— Die Fortbildungsschule für Mädchen in Winterthur zählte diesen Winter 326 Schülerinnen. In den fünf Jahren ihres Bestehens wurden 21 Kurse dieser Schule von 1265 Schülerinnen besucht.

— Letztes Jahr hat die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Winterthur 39 verwaehrlose Kinder versorgt (7239 Fr. Ausgaben).

— Der preussische Unterrichtsminister hat dem deutschen Lehrerheim in Schreiberhau 10,000 Mk. zugewiesen.

— Die drei Schulhausbauten, die gegenwärtig in Zürich im Angriff sind, erfordern statt der bewilligten 1,350,000 Fr. eine Summe von 1,451,000 Fr. (Schulhaus Lavaterstrasse (II), 14 Zimmer 430,000 Fr., Klingensteinstrasse (III), 21 Zimmer, 566,000 Fr., Freie Strasse, 15 Zimmer, 455,000 Franken.)

— Eine der eigenartigsten Veranstaltungen der Landesausstellung in Genf ist der Pavillon Raoul Pictet, ein chaletartiger Bau mit einem Amphitheater für 500 Zuhörer, denen in Vorlesungen und Demonstrationen die Erfindungen Pictets auf dem Gebiet der Erzeugung und Anwendung künstlicher Kälte vorgeführt werden. The great attraction der Ausstellung ist gegenwärtig das Schweizerdorf mit seinen über 100 Firsten.

**J. G. Ith,**  
Centralhof 1 Poststrasse 1 Zürich  
**Grosses Lager in Linoleum,  
Teppichen, Möbelstoffen, Portieren,  
Wolldecken.**

**Billigste Preise.**

[O V 187]

## „Verbesserter Schapirograph“

Patent + Nr. 6449.

Bester und billigster Vervielfältigungsapparat zur selbständigen Herstellung von Drucksachen aller Art, sowie zur Vervielfältigung von Briefen, Zeichnungen, Noten, Plänen, Programmen etc. Das Abwaschen wie beim Hektographen fällt ganz dahin.

[O V 153]

Patentinhaber: Papierhandlung Rudolf Furrer, Münsterhof 13, Zürich. Ausführliche Prospekte mit Referenzangaben gratis und franko.

## — Goldau. — Hotel Rössli

am Fussweg nach der Rigi, empfiehlt sich Schulen und Vereinen. Billigste Preise.

[O V 202]

## — Luzern — Café - Restaurant Rosengarten

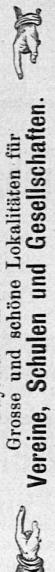
Nahe der Bahn und Dampfschiffe, Anerkannt gute Küche und Keller.

Bayrisch- und Pilsener Bier.

Grosse und schöne Lokalitäten für Vereine, Schulen und Gesellschaften.

(O 331 Lz) [O V 225]

R. Hoffmann.



1317 Meter ü. M. Luftkurort 1317 Meter ü. M.

## Rigi-Klösterli

**Hotel - Sonne - Pension**  
**Milch- und Molkenkuren,  
Bäder und Douchen.**

Telephon. Pensionspreis inkl. Zimmer Telephon.

Fr. 5.—6.50.

[O V 262] (O F 8297)

Fassbind-Schindler.

## — Kuranstalt Steinegg —

20 Minuten von Appenzell entfernt.

Schöner, ruhiger Landaufenthalt. Prächtiges Alpenpanorama. Schattenreiche Gartenanlagen. Freundliche Zimmer. Bäder. Gelegenheit zu den anmutigsten Exkursionen und lohnenden Bergtouren. In Anbetracht der grossen Lokalitäten sehr geeignet zur Aufnahme von Ferien-Kolonien bei besonderer Begünstigung.

Es empfiehlt sich angelegentlich (O F 8287) [O V 254]

A. Sutter, Besitzer.

## — Luzern — Gasthaus und Restaurant Löwengarten

nächst dem Löwendenkmal. Grosser Konzert - Saal.

Garten, 700 Personen fassend. Gute Zimmer und Küche. Vorsätzlicher Mittagstisch. Prima Bier vom Fass. Reelle Weine. Billige Preise. Für Schulen und Vereine besondere Begünstigungen.

(O 312 Lz) [O V 221]

Es empfiehlt sich ergebenst

Telephon.

D. Disler-Rieder.

## THERME INVALS

1252 Meter ü. M. Graubünden (Schweiz) 4170 Fuss ü. M.

[O V 245] **Bad und Kuranstalt.** (O F 8240)

Saison vom 15. Juni bis Ende September.

**Kurmittel:** Die eisenhaltige Gipstherme, Heilquelle von vorzüglichem Erfolge bei Erkrankungen der Atmungsorgane und des Nervensystems, bei Blutarmut und Skrofulose, Muskelschwäche, Ischias und chron. Gelenkleiden. Kräftigendes Alpenklima. Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor:

Telegramm-Adresse: Therme Vals. Ph. Schnyder in Vals.

## Schaffhausen am Rheinfall

### Hotel Bahnhof Hotel

vis-à-vis dem Bahnhof.

Neu erbautes, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Hotel II. Ranges.

Geräumige Lokalitäten und gedeckte Veranda.

Table d'hôte. Gd. Café-Restaurant.

Reelle Land- und Flaschenweine, feine Küche. Mässige Preise. Schulen, Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

[O V 226]

Frau Ww. Brütsch, Besitzerin.

## Amrisweil Hotel Bahnhof Amrisweil

Unterzeichneter empfiehlt seine schönen Lokalitäten für Vereine und Schulen aufs beste.

Gute Bedienung zusichernd, zeichnet ergebenst

Telephon!

[O V 242]

E. Züllig.

## Zu verkaufen oder zu vermieten.

Ein herrschaftliches Haus mit Depend. in Melano, Luganersee (8 Minuten von Station Maggiore), auch für Pension oder Institut geeignet, mit Garten und unversiegbarem Wasser. Auskunft bei Advocat Fedele Moroni, Amtsnotar, Lugano.

(H 1869 O)

[O V 239]

**Tintenextrakt,** flüssig, für Schul-, Kanzlei- und Kaiserinten, nicht giftig, k. Schimmel, zu 30 Liter tiefschwarzer Tinte, franco Mk. 3. 50 die Chem. Fabrik J. F. Köhler, in Altendorf, (Sachsen). [O V 561]  
Bitte versuchen; nicht cont., Geld retour.

Grössere [O V 298]

## Gebäulichkeiten

mit grossen Obst- und Gartenanlagen, in schöner, gesunder Lage der Ostschweiz, passend für eine Anstalt, sind altershalber zu verkaufen. — Anfragen sub Chiffre O F 8469 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich.

## Feldstecher-Empfehlung.

Auf bevorstehende Reisesaison empfiehlt den Herren Lehrern meine aufs beste anerkannten Reisefeldstecher mit 6 Gläsern achromatisch, Kompass mit einem soliden Leder-Etui, Riemen und Kordel. Grösse der Objektive: 19 Lgv. vorzügliche Sehschärfe, zu dem billigen Preise von 24 Fr. per Stück, und gewähr gegen Vereinbarung 3 Monate Ziel. Zur geneigten Abnahme empfiehlt sich Hochachtungsvoll (O F 8494)

A. Kadisch, Optische, Mathematische und Physikalische Instrumente Diessenhofen (Thurgau).

Im Kommissions-Verlage von Strecker & Moser in Stuttgart ist soeben erschienen:

Der württ. Schulmeister am Ende des XIX. Jahrhunderts oder die Berichtigung der Wünsche unserer Volksschullehrer von Sinoverus. 7 Bog. 80. Grosch. M. — 80.

Obige Schrift umfasst folgende Gegenstände: I. Einleitende Worte, II. Gesellschaftsfrage, III. Schulaufsichtsfrage, IV. Mittelpunktfrage, V. Reformvorschläge (Zeh. Erziehungsfrage).

(Stg. 89/6) [O V 277]

## Pianinos von Römhildt in Weimar

Apartes Fabrikat I. Ranges. 12 goldene Medaillen und 1. Preise. Von Liszt, Bülow, d'Albert auf's Warmste empfohl. Anerkennungsschreiben aus allen Theilen der Welt. In vielen Magazinen des In- und Auslandes vorrätig, sonst directer Versand ab Fabrik.

Übliche Vortheile f. d. Herren Lehrer.

[O V 243]

# Volksschauspiel

Altstetten b. Zürich **Wilhelm Tell**

Auf mehrfach geäusserte Wünsche der Presse und mehrerer Schulbehörden hin, hat das Organisationskomite die Veranstaltung einer besondern Schülervorstellung an einem Werktag in Aussicht genommen. Dieselbe ist, genügende Beteiligung vorausgesetzt, auf Samstag Nachmittag, den 4. Juli, anberaumt. Zu derselben haben Lehrer wie Schüler zu 50 Rappen Zutritt. Anmeldungen für die Teilnahme sind mit genauer Angabe der Schülerzahl dem Präsidenten obigen Komites, Herrn Lehrer Spörry, bis spätestens Samstag, den 28. Juni einzureichen. Über den Wert des Spiels gibt den Tit. Schulbehörden das Urteil der Presse Auskunft.

**Das Organisationskomite.**

[OV 304] (OF 8504)

## Erholungsstation Schwäbrig bei Gais

1151 Meter über Meer,

ist erholungsbedürftigen, schulpflichtigen Kindern, sowie auch Töchtern im Alter von 16 bis 25 Jahren das ganze Jahr geöffnet (für Töchter geschlossen vom 15. Juli bis 5. August). Da die Anstalt Eigentum der Zürcher Ferienkolonien, unter tüchtiger Leitung steht, herrlich gelegen ist und die Pensionäre daselbst neben reiner Alpenluft, einfacher aber reichlicher und gesunder Nahrung, zugleich elterliche Aufsicht und Pflege, die Schulpflichtigen auch einen Schulunterricht finden, kann dieselbe bestens empfohlen werden. — Prospekte sind zu beziehen beim Anstaltsarzt Dr. Zürcher in Gais und Lehrer R. Toggenburger, 31 Universitätstrasse, Zürich IV, an die auch Anmeldungen zu richten sind.

(M 9041 Z) [OV 281]

## Hotel Pension Hirschen, Obstalden am Wallensee

hält seine geräumigen Lokalitäten den Tit. Kuranten, Vereinen, Schulen und Gesellschaften bestens empfohlen. Schattiger Garten und Terrasse. 50 Fremdenzimmer. Telephon.

Wwe. B. Byland-Grob, Prop.

(Ma 2891 Z) [OV 251]

Wien

## L. & C. Hardtmuth

Budweis

Bleistifte und Pastelle für Schule und Bureau.

Gegründet 1790

Anerkannt bestes Fabrikat.

Gegründet 1790

Preisgekrönt auf allen Welt u. Industrie-Ausstellungen (36 Med.) in London, New-York, Paris, Berlin, Wien etc. Ritterkreuz des Franz. Josefs-Ordens, Wien 1873: Ehren-Diplom, Paris 1878: Goldene Medaille und Ritterkreuz der franz. Ehren-Legion, Berlin 1878: Verdienst-Preis, Triest 1882: Ehre-Diplom etc. etc.

Besonders zu empfehlen sind:

Für Sekundarschulen: Die schwarze Kreide in Holz Nr. 190 B, Nr. 1 bis 5  
Die mittl. Ceder, unpolirt, rund Nr. 125, Nr. 1, 2, 3, 4 Die Negro-Pencils in Holz Nr. 350, Nr. 1 bis 5.  
" " polirt, achteckig 123, " 1, 2, 3, 4 Als allerbestes, bisher existierendes Zeichennmaterial für  
Für Technikum und höhere Schulen: Ingenieurs, Architekten etc. ist der Stift Koh-i-Noor  
Die feinen Ceder-Stifte, polirt, sechseckig Nr. 110, in Ceder, polirt, sechseckig, in 14 Abstufungen erzeugt  
Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6 von 6 B—6 H

Die besten Papierhandlungen der Schweiz halten die Hardtmuth'schen Stifte auf Lager.



## Dr. Lahmann's

[OV 492]

Pflanzen-Nährsalz-Extract, per Topf Fr. 2.50

Pflanzen-Nährsalz-Cacao, per 1/2 Kilo Fr. 4.—

Pflanzen-Nährsalz-Chocolade, per 1/2 Kilo Fr. 2.50

sind, weil ohne Zusatz schädlicher Alkalien hergestellt, die einzig wahrhaft gesunden Cacao-Präparate, wirken blutbildend und verstopfen nicht.

Dr. Lahmann's vegetabile Milch per Büchse Fr. 2.— bildet, der Kuhmilch zugesetzt, das einzig wirkliche, beim jüngsten Säuglinge sofort anwendbare Ersatznährmittel für mangelnde Muttermilch.

Man verlange Gratis-Broschüre von den alleinigen Fabrikanten:

Hewel & Veithen in Köln am Rhein,  
sowie vom Vertreter für die Schweiz: Karl Kitz in Zürich.

Druck und Expedition: Art Institut Orell Füssli in Zürich.

## Pension

Vaucher, Lehrer, Verrières.  
Französ. Sprache für Jünglinge.  
[OV 165]

### Praktisch, bequem

Für Touristen ist  
Militärs das Beste  
sowie für der  
Belebte Herren

### Sport-Hosenträger Excelsior

Nur für 3 Knöpfe statt 6. Ganz  
neues patentiertes System. Kein  
Drücken, kein Abreißen d. Knöpfe  
mehr. Preis Fr. 3.50, 4.50, 6.—  
Prospekte gratis durch

H. Bruppacher & Sohn,  
[OF 6662] Zürich. [OV 19]

Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Zur Bade-Saison empfehlen  
wir:

Kleine  
Schwimmschule  
von  
Wilh. Kehl,  
Lehrer an der Realschule zu  
Wasselnheim i. E.  
3. Aufl. Preis br. 60 Cts.

\*\*\* Allen Schwimmschülern und  
namentlich Denjenigen, welche  
keinen Schwimmunterricht erhalten,  
aber dennoch die Kunst des  
Schwimmens sich anzueignen wün-  
nen, werden recht einfache Winke  
gegeben. Es sei das kleine Werk-  
stück bestens empfohlen.

Kath. Schulztg. Breslau a. E.

## Bad-, Gast- & Kurhaus Zweibrücken b/Gais z. Rothbach

Nächst der Haltestelle

Appenzell A/Rh.

Empfehlenswert für Bleichsüchtige, Lungenkrankie, Erholungsbedürftige. Molken, Milch und Bäder. Kohlensäuerreiches Trinkwasser. Pensionspreis Fr. 3.50 bis 4 Fr. inkl. Zimmer.

Ergebnist empfiehlt sich **Walser-Ernst.** [Ma 3210 Z]  
Eine möblirte Wohnung mit eigener Küche ist auszuleihen.

## Gothaer Lebensversicherungsbank

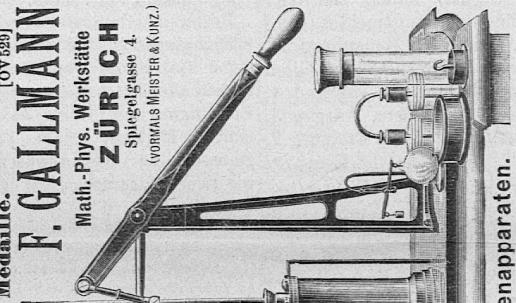
im Jahre 1827 auf reiner Gegenseitigkeit begründet, gewährt ihren Versicherten bei höchster Sicherheit die denkbar grössten Vorteile, da ihnen alle Überschüsse unverkürzt als Dividenden wieder zufließen und deren prozentualer Durchschnittssatz — dank der sparsamen und gewissenhaften Verwaltung — von keiner andern der in der Schweiz konzessionirten Anstalten übertrffen ist.

Auch die Versicherungsbedingungen entsprechen allen berechtigten Anforderungen.

An Orten, wo noch keine Vertretung besteht, sind tätige Mitarbeiter jederzeit erwünscht.

Nähre Auskunft bereitwilligst durch

**Th. Motteler**, Hauptagent in **Zürich**,  
Neuenhofstrasse 12, Bleicherwegbrücke.



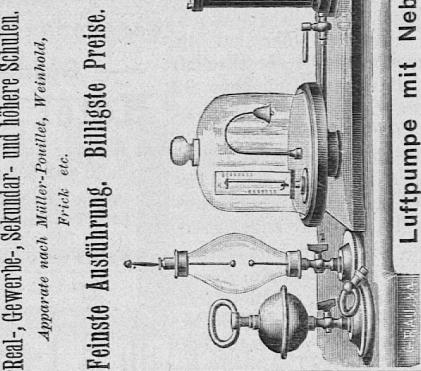
Math.-Phys. Werkstätte  
**F. GALLMANN**  
Spiegelgasse 4.  
(VORMALS MEISTER & KUNZ)

Diplom, silberne Medaille.

1894: [OV 629]

physikalische Apparate  
für  
Real-, Gewerbe-, Sekundar- und höhere Schulen.  
Apparate nach Müller-Pouillet, Weinhold,  
Frück etc.

Reinste Ausführung, Billigste Preise.



Luftpumpe mit Nebenapparaten.  
Praktista, opuscula, medicina, pharmaco

**Krebs-Gygax** Schaffhausen



Immer werden  
Neue Vervielfältigungs-Apparate  
unter allen erdenklichen Namen grossartig ausposaunt.  
Wahre Wunder  
versprechen dieselben. Wie ein Meteor erscheint jeweils die  
Neue Erfindung  
um ebenso schnell wieder zu verschwinden. Einzig der Hektorgraph ist und  
bleibt seit Jahren der beste und einfachste Vervielfältigungs-Apparat.  
Prospekte franko und gratis.

**Hotel und Pension Luegeten**

680 M. \* bei Pfäffikon (Kt. Schwyz). \* 680 M.

Wunderschöner Aussichtspunkt. Der tit. Lehrerschaft, Schule, Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

**Wwe. Bachmann.**

[OF 8503] (OV 803)